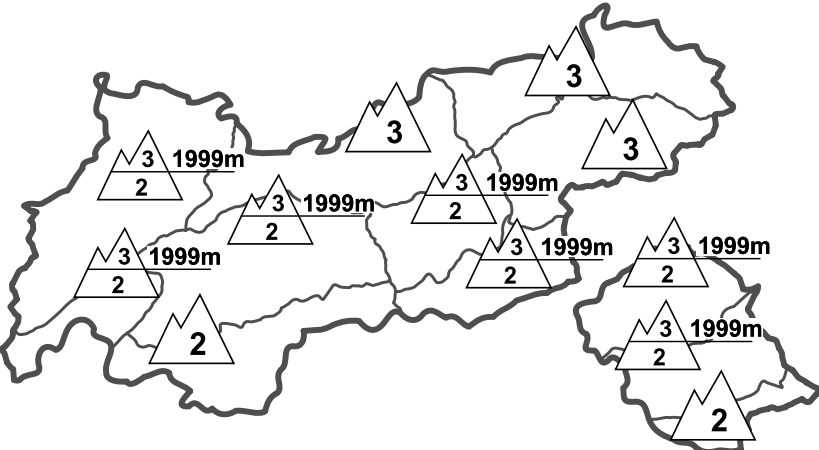






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 13.02.1994 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Sonntag, den 13. Februar 1994

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Während in den südlichen Stubaier und Ötztaler Alpen aufgrund des geringeren Neuschneezuwachses mit einer örtlich mäßigen Schneebrettgefahr zu rechnen ist, muss der Tourengeher entlang des neuschneereicheren Alpennordrandes und in den Kitzbüheler Alpen eine örtlich erhebliche Gefahr beachten. Vor allem schattseitige Steilhänge, in denen ein störanfälliger Schneedeckenaufbau anzutreffen ist und triebschneegefüllte Rinnen und Mulden erfordern Vorsicht. Im Süden Osttirols mäßige Lawinengefahr.

Verkehrswege:

Selbstaumlösungen von größeren Lawinen sind heute nicht zu erwarten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Kitzbüheler Alpen und der Osttiroler Tauernkamm verzeichnen mit 10cm den größten Schneezuwachs seit gestern früh.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Auch heute kommt es vereinzelt zu Schneefällen. Bei mäßigen Nord- bis Ostwinden werden in 2000m um -13 Grad, in 3000m um -18 Grad.

TENDENZ

-

Raimund Mayr